

Frau Stiftungsratspräsidentin Jennifer Bayard ([jennifer.bayard@iszl.ch](mailto:jennifer.bayard@iszl.ch))  
Herr Direktor Barry Dequanne ([barry.dequanne@iszl.ch](mailto:barry.dequanne@iszl.ch))

Zug, 25.05.2026

**Finanzierung der geplanten Schulraumerweiterung – Vorgehen und Erteilung der diesbezüglichen Bauaufträge**

Sehr geehrte Frau Bayard  
Sehr geehrter Herr Dequanne

Der Antrag auf Ausrichtung eines Darlehens an die Stiftung «The International School of Zug and Luzern» (ISZL) zur Finanzierung der geplanten Schulraumerweiterung hat im Kantonsrat des Kantons Zug in erster Lesung zu einer engagierten und kritischen Debatte geführt. Die zweite Lesung steht unmittelbar bevor.

Das zur Diskussion stehende Darlehen stellt eine substantielle und vorteilhafte Unterstützung dar, welche anderen privatwirtschaftlichen Unternehmen nicht zur Verfügung steht.

Nebst dem Baumeisterverband des Kantons Zug kann für den Gewerbeverband des Kantons Zug die Gewährung eines solchen Darlehens nur dann in Frage kommen, wenn sich die ISZL bezüglich des Darlehens zu folgenden drei Punkten bekennt:

1. Verpflichtung zur Einladung von Zuger Unternehmen zur Offertstellung und Transparenz bei der Einladung
2. Vergabe der Aufträge an regionale Anbieter in nachweisbarer und substanzieller Weise
3. Verbleib der Wertschöpfung zu einem wesentlichen Teil im Kanton Zug.

Welches ist die Haltung der ISZL zu diesen drei Punkten?

Wie könnte die ISZL sicherstellen, dass diese drei Punkte beim Bau der Schulraumerweiterung eingehalten würden?

Gerne merken wir uns den Eingang Ihrer Stellungnahme in den nächsten Tagen (in jedem Fall vor der zweiten Lesung im Kantonsrat) vor.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Freundliche Grüsse

Gewerbeverband Kanton Zug



Daniel Abt, Präsident



RA Irène Castell-Bachmann, Sekretär